



ABSCHNITT 1 BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

*

1.1. Produktidentifikator

Produktname : LIMPRO PARFUM CARD MOJITO LIME
Artikel Nr. : LP1V019
UFI : 0170-9062-D00Q-X78G

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung : SU21 Verbraucherprodukt. Lufterfrischungsprodukte für Innenräume (kontinuierliche Wirkung).
Lufterfrischer.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant : Dovox B.V.
Leemansweg 40
6827 BX Arnhem, die Niederlande
Telefon nr. : +31-30-7116 824
E-mail : info@dovox.nl
Website : www.dovox.nl

1.4. Notrufnummer

NOTRUF-TELEFON, nur für Not ARZT, FEUERWEHR und POLIZEI:

NL - Telefon nr. : +31-30-7116 824

(nur während Bürozeiten)

NOTRUF-TELEFON bei Vergiftungen:

Giftinformationszentrum - Nord (GIZ-Nord)

+49 551-19240

(Rund um die Uhr)

ABSCHNITT 2 MÖGLICHE GEFAHREN

*

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP Einstufung (1272/2008/EG) : Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2. Augenreizung, Kategorie 2. Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1. Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3.
Gesundheitsrisiken : Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung.
Physikalische/chemische Gefahren : Nicht eingestuft als gefährlich gemäß geltende EG-Richtlinien.
Umweltrisiken : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (1272/2008/EG):

Gefahrenpiktogrammen :



Signalwörtern : Achtung

H- und P- Sätze : H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280	Schutzhandschuhe tragen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.
P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P501	Inhalt/Behälter einer zugelassenen Entsorgungsstelle zuführen.

Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml und es technisch unmöglich ist um alle Sätze aufzulisten:

Gefahrenpiktogrammen :



Signalwörtern : Achtung

H- und P- Sätze	:	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
		H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
		P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
		P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
		P280	Schutzhandschuhe tragen.
		P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.
		P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
		P501	Inhalt/Behälter einer zugelassenen Entsorgungsstelle zuführen.

Ergänzende Kennzeichnung (für alle Verpackungsgrößen)

: Enthält: Linalool ; Citral ; D-Limonen ; Linalylacetat ; Citronellol ; 1,3,4,6,7,8a-Hexahydro-1,1,5,5-tetramethyl-2H-2,4a-methanonaphthalin-8(5H)-on ; 3,7-Dimethyloctan-3-ol ; Reaktionsmasse aus 3,5-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd und 2,4-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd ; trans- δ -Damascon .

2.3. Sonstige Gefahren

Übrige Informationen : Enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffen in Konzentrationen über 0,1%. Gesundheit: Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, von denen angenommen wird, dass sie endokrinschädigende Eigenschaften haben gemäß Artikel 57 Buchstabe f der REACH-Verordnung oder Verordnung (EU) 2017/2100, oder der Verordnung (EU) 2018/605 in Konzentrationen von 0,1 % oder höher. Umwelt: Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, von denen angenommen wird, dass sie endokrinschädigende Eigenschaften haben gemäß Artikel 57 Buchstabe f der REACH-Verordnung, oder der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 in Konzentrationen von 0,1 % oder höher.

ABSCHNITT 3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

*

3.2. Gemische

Produktbeschreibung : Gemisch.

Informationen über gefährliche Bestandteile:

Chemische Bezeichnung	Konzentration (w/w) (%)	CAS nr.	EG-Nummer	Bemerkung	REACH-Nummer
Linalool	5 - < 10	78-70-6	201-134-4		01-2119474016-42
Citral	5 - < 10	5392-40-5	226-394-6		01-2119462829-23



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

D-Limonen	5 - < 10	5989-27-5	227-813-5		01-2119529223-47
Linalylacetat	1 - < 5	115-95-7	204-116-4		01-2119454789-19
Undecan-4-olid	1 - < 5	104-67-6	203-225-4		01-2119959333-34
Malonsäurediethylester	1 - < 5	105-53-3	203-305-9		01-2119886972-18
(E)-4-(2,6,6-Trimethyl-1-cyclohex-en-1-yl)-3-buten-2-on	1 - < 5	79-77-6	201-224-3		01-2119449921-34
2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol	1 - < 5	18479-58-8	242-362-4		01-2119457274-37
Allylheptanoat	1 - < 2,5	142-19-8	205-527-1		01-2119488961-23
cis-2-tert-Butylcyclohexylacetat	1 - < 5	20298-69-5	243-718-1		01-2119970713-33
Citronellol	1 - < 5	106-22-9	203-375-0		01-2119453995-23
Oxydipropanol	1 - < 5	25265-71-8	246-770-3	[1]	
Allylhexanoat	0,1 - < 1	123-68-2	204-642-4		01-2119983573-26
1,3,4,6,7,8a-Hexahydro-1,1,5,5-tetramethyl-2H-2,4a-methanonaphthalin-8(5H)-on	0,1 - < 1	23787-90-8	245-890-3		01-2120136162-69
3,7-Dimethyloctan-3-ol	0,1 - < 1	78-69-3	201-133-9		01-2119454788-21
Allyl-(3-methylbutoxy)acetat	0,1 - < 1	67634-00-8	266-803-5		01-2120795456-39
7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien	0,1 - < 1	123-35-3	204-622-5		01-2119514321-56
Reaktionsmasse aus 3,5-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd und 2,4-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd	0,1 - < 1	----	943-728-2		01-2119982384-28
trans- δ -Damascon	0,01 - < 0,1	71048-82-3	275-156-8		01-2119535122-53

Chemische Bezeichnung	Gefahrenklasse	H-Sätze	Piktogrammen	
Linalool	Skin Irrit. 2; Skin Sens. 1B; Eye Irrit. 2	H315; H317; H319	GHS07	
Citral	Skin Irrit. 2; Skin Sens. 1B; Eye Irrit. 2	H315; H317; H319	GHS07	
D-Limonen	Flam. Liq. 3; Asp. Tox. 1; Skin Irrit. 2; Skin Sens. 1B; Aquatic Acute 1; Aquatic Chronic 3	H226; H304; H315; H317; H400; H412	GHS02; GHS07; GHS08; GHS09	M (acute) = 1
Linalylacetat	Skin Irrit. 2; Skin Sens. 1B; Eye Irrit. 2	H315; H317; H319	GHS07	
Undecan-4-olid	Aquatic Chronic 3	H412		
Malonsäurediethylester	Eye Irrit. 2	H319	GHS07	
(E)-4-(2,6,6-Trimethyl-1-cyclohex-en-1-yl)-3-buten-2-on	Aquatic Chronic 2	H411	GHS09	
2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol	Skin Irrit. 2; Eye Irrit. 2	H315; H319	GHS07	
Allylheptanoat	Acute Tox. 3; Acute Tox. 3; Aquatic Acute 1; Aquatic Chronic 2	H301; H311; H400; H411	GHS06; GHS09	M (acute) = 10
cis-2-tert-Butylcyclohexylacetat	Aquatic Chronic 2	H411	GHS09	
Citronellol	Skin Irrit. 2; Skin Sens. 1B; Eye Irrit. 2	H315; H317; H319	GHS07	
Oxydipropanol	----	----	----	
Allylhexanoat	Acute Tox. 3; Acute Tox. 3; Aquatic Acute 1; Aquatic Chronic 3	H301; H311; H331; H400; H412	GHS06; GHS09	M (acute) = 1
1,3,4,6,7,8a-Hexahydro-1,1,5,5-tetramethyl-2H-2,4a-methanonaphthalin-8(5H)-on	Skin Irrit. 2; Skin Sens. 1B; Aquatic Chronic 2	H315; H317; H411	GHS07; GHS09	
3,7-Dimethyloctan-3-ol	Skin Irrit. 2; Skin Sens. 1B; Eye Irrit. 2	H315; H317; H319	GHS07	

Allyl-(3-methylbutoxy)acetat	Acute Tox. 4; Acute Tox. 2; Aquatic Acute 1; Aquatic Chronic 1	H302; H330; H400; H410	GHS06; GHS09	M (acute) = 1 M (chronic) = 1
7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien	Flam. Liq. 3; Asp. Tox. 1; Skin Irrit. 2; Eye Irrit. 2; Aquatic Acute 1; Aquatic Chronic 2	H226; H304; H315; H319; H400; H411	GHS02; GHS07; GHS08; GHS09	
Reaktionsmasse aus 3,5-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd und 2,4-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd	Skin Irrit. 2; Skin Sens. 1; Aquatic Chronic 2	H315; H317; H411	GHS07; GHS09	
trans- δ -Damascon	Acute Tox. 4; Skin Irrit. 2; Aquatic Acute 1; Aquatic Chronic 1; Skin Sens. 1A	H302; H315; H400; H410; H317	GHS07; GHS09	M (acute) = 1

[1] Nicht eingestuftter Stoff, für den ein gesetzlicher oder empfohlener Grenzwert gilt. Die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen sind, wenn bekannt, wiedergegeben in Abschnitt 8.

Klartext der H-Sätze siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Massnahmen

- Einatmen : Nicht anwendbar bei normaler Verwendung. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.
- Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung ausziehen. Ehe das Produkt austrocknet, die Haut mit viel Wasser und Seife abspülen. Falls Reizung auftritt einen Arzt konsultieren.
- Augenkontakt : Mit (lauwarmem) Wasser ausspülen. Haftschele entfernen. Ärztlichen Rat einholen.
- Verschlucken : Nicht zum Erbrechen bringen. Mund ausspülen. Ein Glas Wasser zu trinken geben. Einer bewusstlose Person nie etwas via den Mund eingeben. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wirkungen und Symptome

- Einatmen : Spezifische Wirkungen und/oder Symptome sind nicht bekannt.
- Hautkontakt : Reizend. Kann zu Rötung und Brennung, Sensibilisierung, der Haut führen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Kann zu einer trockenen Haut führen.
- Augenkontakt : Reizend. Kann zu Rötung und Schmerzen führen.
- Verschlucken : Kann Übelkeit, Erbrechen und Diarrhöe verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Hinweise für den Arzt : Keiner bekannt.

ABSCHNITT 5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Löschmittel

- Geeignet : Kohlendioxid (CO₂). Schaum. Trockenlöschmittel. Wasserdampf.
- Nicht geeignet : Wasservollstrahl. Starker Wasserstrahl kann zur Ausbreitung des Feuers führen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Ungewöhnliche Aussetzungsgefahren : Keiner bekannt.



Gefährliche thermische Zersetzungs- und Verbrennungsprodukte : Bei unvollständige Verbrennung kann Kohlenmonoxid entstehen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzausrüstung für Feuerwehrmänner : Bei unzureichender Belüftung ein geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

ABSCHNITT 6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen : Rutschgefahr. Verschüttetes Material gleich aufnehmen. Schuhe mit Gleitschutzsohlen tragen. Kontakt mit verschüttetem oder freigesetztem Material vermeiden. Dämpfe sind schwerer als Luft. Bei Ansammlung in tiefergelegenen oder geschlossenen Räumen besteht Erstickungsgefahr.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen. Bei große Auslaufmengen/Leckagen: Eindämmen. Abfallstoffe dürfen nicht in Boden oder Gewässer gelangen.
Übrige Informationen : Behörden informieren, wenn eine Exposition der Öffentlichkeit oder der Umwelt auftritt oder wahrscheinlich ist.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden : Verschüttetes Material aufsammeln in Behälter. Abfall an einer offiziellen Sondermüllsammelstelle beseitigen. Verschmutzte Oberflächen mit viel Wasser und Seife reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte : Siehe auch Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung : Handhabung gemäß gutem beruflichem Hygiene und Sicherheitsvorschriften in gut gelüfteten Bereichen. Von Zündquellen fernhalten — Nicht rauchen. Berührung mit den Augen und unnötigen Kontakt mit der Haut vermeiden. Vermeiden Sie Verspritzen. Geeignete Schutzkleidung tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung : Vor Frost schützen. Trocken und kühl an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Oxidationsmitteln fernhalten.
Empfohlene Verpackungsmaterialien : Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Nicht geeignete Packungsmaterialien : Keiner bekannt.
Weitere Informationen : Verordnung über Anlagen zur Lagerung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten zu Lande (Österreichische Verordnung).
VbF Klasse : A III

7.3. Spezifische Endanwendungen

Verwendung : Benutzung ausschliesslich gemäß Verwendungszweck.

ABSCHNITT 8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN *

8.1. Zu überwachende Parameter

Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen : Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen sind nicht bekannt für das Produkt. Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL) ist nicht bekannt für das Produkt. Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNEC) sind nicht bekannt für das Produkt.

Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen (mg/m³):

Chemische Bezeichnung	Land	MAK 8 Stunden (mg/m³)	MAK 15 min. (mg/m³)	Bemerkungen	Quelle
D-Limonen	CH	28 40	80 80		MAC: DE, CH Grenzwerte am Arbeitsplatz 2016, Suva Pro
	DE	28	112	H Sh	Deutsche Forschungsgemeinschaft MAK- und BAT-Werte-Liste 2018
Oxydipropanol	CH	67 200	- 400	4x15 min., Einatembare, Schwangerschaftsgruppe C	MAC: DE SDS Parfum Foxy 102099A, IFF, 2017
	DE	100	200		SDS Parfum Foxy 102099A, IFF, 2017

Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL) für Arbeitnehmer:

Chemische Bezeichnung	Expositionsweg	DNEL, Kurzzeit		DNEL, Langzeit risiko	
		Lokale Auswirkung	Systemische Auswirkung	Lokale Auswirkung	Systemische Auswirkung
Linalool	Einatmen	3 mg/kg bw		3 mg/kg bw/day	24.58 mg/m3
	Dermal				3.5 mg/kg bw/day
Citral	Einatmen	9 mg/m3			
	Dermal	1,7 mg/kg bw/day			
D-Limonen	Einatmen	66,7 mg/m3			
	Dermal	9,5 mg/kg bw/day			
Linalylacetat	Dermal	0,2362 mg/kg bw		0,2362 mg/kg bw/day	2,5 mg/kg bw/day
	Einatmen				2,75 mg/m3
Undecan-4-olid	Einatmen				19 mg/m3
	Dermal				5,38 mg/kg bw/day
Malonsäurediethylester	Einatmen				8,468 mg/m3
	Dermal				1,213 mg/kg bw/day
(E)-4-(2,6,6-Trimethyl-1-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on	Dermal				6 mg/kg bw/day
	Einatmen				12.7 mg/m3
2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol	Dermal				7 mg/kg bw/day
	Einatmen				24.7 mg/m3
Allylheptanoat	Einatmen				2.97 mg/m3
	Dermal				0,84 mg/kg bw/day
cis-2-tert-Butylcyclohexylacetat	Einatmen				62.1 mg/m3
	Dermal				17.6 mg/kg bw/day
Citronellol	Einatmen	10 mg/m3			10 mg/m3



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Oxydipropanol	Dermal	2,950 mg/kg bw			327,4 mg/kg bw/day
Allylhexanoat	Dermal				84 mg/kg bw/day
	Einatmen				238 mg/m3
3,7-Dimethyloctan-3-ol	Einatmen				15 mg/m3
	Dermal				4,3 mg/kg bw/day
	Einatmen				11,14 mg/m3
	Dermal		0,190 mg/kg bw/day		3,16 mg/kg bw/day
Allyl-(3-methylbutoxy)acetat	Dermal				1,4 mg/kg bw/day
	Einatmen				4,93 mg/m3
Reaktionsmasse aus 3,5-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd und 2,4-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd	Einatmen				1,837 mg/m3
	Dermal				0,521 mg/kg bw/day
trans-δ-Damascon	Einatmen				1,5 mg/m3
	Dermal		0,116 mg/kg bw/day		2,1 mg/kg bw/day

Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL) für Konsumenten:

Chemische Bezeichnung	Expositionsweg	DNEL, Kurzzeit		DNEL, Langzeit risiko	
		Lokale Auswirkung	Systemische Auswirkung	Lokale Auswirkung	Systemische Auswirkung
Linalool	Dermal	1.5 mg/kg bw		1.5 mg/kg bw/day	1.25 mg/kg bw/day
	Einatmen				4.33 mg/m3
	Oral				2.49 mg/kg bw/day
Citral	Dermal				1 mg/kg bw/day
	Einatmen				2,7 mg/m3
	Oral				0,6 mg/kg bw/day
D-Limonen	Einatmen				16,6 mg/m3
	Dermal				4,8 mg/kg bw/day
	Oral				4,8 mg/kg bw/day
Linalylacetat	Dermal	0,2362 mg/kg bw		0,2362 mg/kg bw/day	1,25 mg/kg bw/day
	Einatmen				0,68 mg/m3
	Oral				0,2 mg/kg bw/day
Undecan-4-olid	Einatmen				4,68 mg/m3
	Dermal				2,7 mg/kg bw/day
	Oral				2,7 mg/kg bw/day
Malonsäurediethylester	Einatmen				2,106 mg/m3
	Dermal				0,607 mg/kg bw/day
(E)-4-(2,6,6-Trimethyl-1-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on	Dermal				3,6 mg/kg bw/day
	Einatmen				3.1 mg/m3
	Oral				1.8 mg/kg bw/day
2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol	Dermal				2.5 mg/kg bw/day
	Einatmen				4.35 mg/m3
	Oral				2.5 mg/kg bw/day
Allylheptanoat	Einatmen				0,73 mg/m3
	Dermal				0,42 mg/kg bw/day
	Oral				0,42 mg/kg bw/day
cis-2-tert-Butylcyclohexylacetat	Einatmen				18.4 mg/m3
	Dermal				10.6 mg/kg bw/day
	Oral				10.6 mg/kg bw/day
Citronellol	Einatmen	10 mg/m3		10 mg/m3	47,8 mg/m3

Oxydipropanol	Dermal	2,950 mg/kg bw			196,4 mg/kg bw/day
	Oral				13,8 mg/kg bw/day
	Dermal				51 mg/kg bw/day
	Einatmen				70 mg/m3
Allylhexanoat	Oral				24 mg/kg bw/day
	Oral				2,1 mg/kg bw/day
	Einatmen				3,7 mg/m3
	Dermal				2,1 mg/kg bw/day
3,7-Dimethyloctan-3-ol	Einatmen				2,75 mg/m3
	Dermal				1,58 mg/kg bw/day
	Einatmen				0,190 mg/kg bw/day
	Dermal				1,58 mg/kg bw/day
Allyl-(3-methylbutoxy)acetat	Oral				0,5 mg/kg bw/day
	Oral				0,87 mg/kg bw/day
	Dermal				0,543 mg/m3
	Einatmen				0,312 mg/kg bw/day
Reaktionsmasse aus 3,5-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd und 2,4-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd	Oral				0,312 mg/kg bw/day
	Dermal				0,312 mg/kg bw/day
	Dermal				1,25 mg/kg bw/day
	Einatmen				0,25 mg/kg bw/day
trans-δ-Damascon	Oral				0,43 mg/m3
	Dermal				
	Dermal				
	Einatmen				

Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt (PNEC):

Chemische Bezeichnung	Expositionsweg	Süßwasser	Meerwasser	
Linalool	Wasser	0,2 mg/l	0,02 mg/l	
	Sediment	2,22 mg/kg	0,222 mg/kg	
	Intermittent water			2 mg/l
	STP			10 mg/l
	Boden			0,327 mg/kg
Citral	Oral			7,8 mg/kg food
	Wasser	0,00678 mg/l	0,000678 mg/l	
	Sediment	0,125 mg/kg	0,0125 mg/kg	
	Intermittent water			0,0678 mg/l
	STP			1,6 mg/l
D-Limonen	Boden			0,0209 mg/kg
	Wasser	0,014 mg/l	0,0014 mg/l	
	Sediment	3,85 mg/kg	0,385 mg/kg	
	STP			1,8 mg/l
	Boden			0,763 mg/kg
Linalylacetat	Oral			133 mg/kg food
	Wasser	0,011 mg/l	0,001 mg/l	
	Sediment	0,609 mg/kg	0,061 mg/kg	
	Intermittent water			0,11 mg/l
	STP			1 mg/l
Undecan-4-olid	Boden			0,115 mg/kg
	Wasser	0,0058 mg/l	0,00058 mg/l	
	Sediment	5,341 mg/kg	0,534 mg/kg	
	Intermittent water			0,058 mg/l
	STP			80 mg/l
(E)-4-(2,6,6-Trimethyl-1-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on	Boden			1,019 mg/kg
	Oral			66,7 mg/kg food
	Wasser	0,004 mg/l	0 mg/l	
	Sediment	0,151 mg/kg	0,015 mg/kg	

2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol	Intermittent water			0,7 mg/l
	STP			1 mg/l
	Boden			0.015 mg/kg
	Wasser	0,0278 mg/l	0,0027 mg/l	
	Sediment	0,594 mg/kg	0,0594 mg/kg	
Allylheptanoat	Intermittent water			0,278 mg/l
	STP			10 mg/l
	Boden			0,103 mg/kg
	Oral			111 mg/kg food
	Wasser	0.00505 mg/l	0.000505 mg/l	
cis-2-tert-Butylcyclohexylacetat	Sediment	0.507 mg/kg	0.057 mg/kg	
	Intermittent water			0,0012 mg/l
	STP			10 mg/l
	Boden			0.098 mg/kg
	Wasser	0.057 mg/l	0.006 mg/l	
Citronellol	Sediment	7.62 mg/kg	0.762 mg/kg	
	Intermittent water			0,017 mg/l
	STP			10 mg/l
	Boden			4.4 mg/kg
	Wasser	0.002 mg/l	0 mg/l	
Oxydipropanol	Sediment	0.026 mg/kg	0.003 mg/kg	
	Intermittent water			0,024 mg/l
	STP			580 mg/l
	Boden			0.004 mg/kg
	Wasser	0,1 mg/l	0,01 mg/l	
Allylhexanoat	Sediment	0,238 mg/kg	0,0238 mg/kg	
	Intermittent water			1 mg/l
	STP			1000 mg/l
	Boden			0,0253 mg/kg
	Oral			313 mg/kg food
3,7-Dimethyloctan-3-ol	Wasser	0.00011 mg/l	0.00001 mg/l	
	Sediment	0,00446 mg/kg	0.00044 mg/kg	
	Intermittent water			0,00117 mg/l
	STP			10 mg/l
	Boden			0.00082 mg/kg
Allyl-(3-methylbutoxy)acetat	Oral			47,56 mg/kg food
	Wasser	0.009 mg/l	0.001 mg/l	
	Sediment	0.082 mg/kg	0.008 mg/kg	
	Intermittent water			0,089 mg/l
	STP			450 mg/l
Reaktionsmasse aus 3,5-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd und 2,4-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd	Boden			0.011 mg/kg
	Wasser	0.00077 mg/l	0.00008 mg/l	
	Sediment	0.0089 mg/kg	0.0009 mg/kg	
	STP			0.0089 mg/l
	Boden			0.0013 mg/kg
trans-δ-Damascon	Wasser	0.0075 mg/l	0.00075 mg/l	
	Sediment	0.226 mg/kg	0.023 mg/kg	
	STP			10 mg/l
	Boden			0.041 mg/kg
	Wasser	0.0074 mg/l	0.00074 mg/l	
	Sediment	0.958 mg/kg	0.0958 mg/kg	
	Intermittent water			0,0035 mg/l
	STP			2,41 mg/l
	Boden			0.187 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

Expositionskontrolle

Hygienische Massnahmen : Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Der Wirkungsgrad persönlicher Schutzmittel verlässt sich unter anderen auf Temperatur und Grad der Belüftung. Erhalten Sie immer beruflichen Rat für die besondere örtliche Lage.



Körperschutz	: Bei Aussetzung an gross Mengen geeignete Schutzkleidung, Overall oder Vollschutzanzug, und ähnliche Stiefel gemäß EN 365/367 resp. 345 tragen. Geeignetes Material: Nitril. Anzeige Durchdringungszeit: nicht bekannt.
Atemschutz	: Sorge für genügende Belüftung. Bei Aussetzung an grossen Mengen Atemschutzgerät anlegen. Geeignet: Filter Typ A (braun), Klasse I oder höher tragen, zum Beispiel auf einer Filtermaske gemäß EN140.
Handschutz	: Geeignete Schutzhandschuhe gemäß EN 374 tragen. Geeignetes Material: Nitril. ± 0,5 mm. Anzeige Durchdringungszeit: nicht bekannt.
Augenschutz	: Geeignete Gestellbrille mit Seitenschutz, gemäss EN 166, tragen bei Gefahr von Augenkontakt.
Überwachung der Umweltexposition	: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

*

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssigkeit.	Imprägniertes Material.
Farbe	: Leicht gelb.	
Geruch	: Parfümiert.	
Geruchsschwelle	: Nicht bekannt.	
pH	: Nicht anwendbar.	Wasserfreies Produkt.
Löslichkeit in Wasser	: Nicht löslich.	
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	: Nicht anwendbar.	Nicht gemessen. Nicht relevant für Gemische.
Flammpunkt	: 92 °C	Geschlossener Tiegel.
Entzündbarkeit	: Nicht entzündlich.	Brennbar.
Selbstentzündungs-temperatur	: > 225 °C	
Siedepunkt/Siedebereich	: > 100 °C	
Schmelzpunkt/Schmelz-bereich	: < 0 °C	
Explosive Eigenschaften	: Nicht Explosiv.	
Explosionsgrenzen (% in Luft)	: Nicht bekannt.	Untere Explosionsgrenze in Luft (%): 0,7 (D-Limonen)
	:	Obere Explosionsgrenze in Luft (%): 9 (Citral)
Brandfördernde Eigenschaften	: Nicht anwendbar.	Enthält keine oxidierenden Substanzen.
Zersetzungstemperatur	: Nicht bekannt.	
Viskosität (20°C)	: Nicht bekannt.	
Viskosität (40°C)	: Nicht relevant.	Das Produkt enthält <10% Stoffe mit einem Aspirationsgefahr.
Dampfdruck (20°C)	: Nicht bekannt.	



Relative Dampfdichte : Not known (luft = 1)
Relative Dichte (20°C) : 1 g/ml
Partikeleigenschaften : Nicht anwendbar. Flüssigkeit.

9.2. Sonstige Angaben

Übrige Informationen : Nicht relevant.

ABSCHNITT 10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Reaktivität : Siehe nachfolgende Unterabschnitte.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität : Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktivität : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Siehe Abschnitt 7.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Von Oxidationsmitteln fernhalten.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Nicht bekannt.

ABSCHNITT 11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

*

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Mit diesem Produkt sind keinen toxikologischen Überprüfungen durchgeführt worden.

Einatmen

Akute Toxizität : Berechnete LC50: > 10 mg/l. Bestandteilen unbekannter Toxizität: 37 %. ATE: > 5 mg/l. Geringe Toxizität. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Ätz-/Reizwirkung : Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Sensibilisierung : Enthält keine als Inhalationsallergen eingestufte Stoffe. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität : Enthält keine krebserregenden Stoffe. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Mutagenität : Enthält keine mutagene Stoffe. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautkontakt

Akute Toxizität : Berechnete LD50: > 5000 mg/kg.bw. Bestandteilen unbekannter Toxizität: < 1 %. ATE: > 5000 mg/kg.bw. Geringe Toxizität. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Ätz-/Reizwirkung : Reizend. Kann zu Rötung führen. Wiederholter Kontakt kann die Haut austrocknen und entfetten.
Sensibilisierung : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Mutagenität	: Enthält keine mutagene Stoffe. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Augenkontakt	
Ätz-/Reizwirkung	: Reizend.
Verschlucken	
Akute Toxizität	: Berechnete LD50: > 3878 mg/kg.bw. Bestandteilen unbekannter Toxizität: < 1 %. ATE: > 2000 mg/kg.bw. Geringe Toxizität. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Zielorgan-Toxizität (SE)	: Spezifische Wirkungen und/oder Symptome sind nicht bekannt.
Zielorgan-Toxizität (RE)	: Spezifische Wirkungen und/oder Symptome sind nicht bekannt.
Aspiration	: Enthält einen Stoff/Stoffe mit einem Aspirationsgefahr. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Ätz-/Reizwirkung	: Spezifische Wirkungen und/oder Symptome sind nicht bekannt.
Karzinogenität	: Enthält keine krebserregenden Stoffe. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Mutagenität	: Enthält keine mutagene Stoffe. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität	: Entwicklung: Ist nicht als reproduktionstoxisch bekannt. Entwicklung: Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Fruchtbarkeit: Ist nicht als reproduktionstoxisch bekannt. Fertilität: Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Informationen:

Chemische Bezeichnung	Eigenschaft		Methode	Versuchstier
Linalool	NOAEL (Entwicklung, oral)	365 mg/kg bw/d	----	Ratte
	Augenreizung	Nicht reizend	OECD 405	Kaninchen
	Hautsensibilisierung	12650 ug/cm2	OECD 429	Maus
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	Salmonella typhimurium
	NOAEL (Fertilität, oral)	500 mg/kg bw/d		Ratte
	Hautreizung	Reizend	OECD 404	Kaninchen
	NOAEL (dermal)	250 mg/kg bw/d	OECD 411	Ratte
	Genotoxizität - in vivo	Nicht genotoxisch	OECD 475	Maus
	LD50 (dermal)	5610 mg/kg bw	----	Kaninchen
	Hautreizung	Leicht reizend	----	Mensch
	LD50 (Oral)	2790 mg/kg bw	----	Ratte
	NOAEL (oral)	117 mg/kg bw/d	----	Ratte
Citral	NOAEL (Fertilität, oral)	> 1000 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte
	Genotoxizität - in vivo	Negativ	OECD 474	Maus
	Augenreizung	Schwach reizend	OECD 405	Kaninchen
	Hautreizung	Mäßig reizend		Kaninchen
	Hautreizung	Reizend		Mensch
	Hautsensibilisierung	Sensibilisierend.	OECD 406	Meerschwein
	NOAEL (Entwicklung, inh.)	423 mg/m3	----	Ratte
	NOEL (Karzinogenität, oral)	> 100 mg/kg bw/d	OECD 453	Ratte
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	
	LD50 (Oral)	4960 mg/kg bw	----	Ratte
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch		
	NOAEL (oral)	833 mg/kg bw/d	----	Ratte
	LD50 (dermal)	2250 mg/kg bw	----	Kaninchen
	NOAEL (Entwicklung, oral)	200 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte

D-Limonen	Genotoxizität - in vivo	> 2000 mg/kg bw/d		Ratte
	NOEL (Karzinogenität, oral)	> 300 mg/kg bw/d	OECD 451	Ratte
	Augenreizung	Nicht reizend	OECD 405	Kaninchen
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	
	NOAEL (Entwicklung, oral)	600 mg/kg bw/d		Ratte
	Hautreizung	Reizend	-----	-----
	LD50 (dermal)	> 2000 mg/kg bw	-----	Kaninchen
	LD50 (Oral)	> 2000 mg/kg bw	OECD 423	Ratte
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch		
	NOAEL (oral)	150 mg/kg bw/d		Ratte
Linalylacetat		1000 mg/kg bw/d	OECD 414	Ratte
	LD50 (Oral)	13934 mg/kg bw	-----	Ratte
	LC50 (Inhalation)	> 2740 mg/m3	-----	Maus
	Hautreizung	Nicht reizend	-----	Mensch
	Hautreizung	Reizend	OECD 404	Kaninchen
	Augenreizung	Reizend	OECD 405	Kaninchen
	NOAEL (oral) - Schätzung	160 mg/kg bw/d	OECD 407	Ratte
	NOAEL (dermal)	250 mg/kg bw/d	OECD 411	Ratte
	Mutagenität	Nicht mutagen	OECD 471	Salmonella typhimurium
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch	OECD 476	Maus
	Genotoxizität - in vivo	Nicht genotoxisch	OECD 474	Maus
	NOAEL (Entwicklung, oral)	> 1000 mg/kg bw/d	OECD 414	Ratte
	LC50 (Inhalation) - Schätzung	> 5000 mg/m3	-----	Ratte
	Hautsensibilisierung	Sensibilisierend.	OECD 406	Meerschwein
Malonsäurediethylester	LD50 (Oral)	14900 mg/kg bw	-----	Ratte
	LD50 (dermal)	> 16848 mg/kg bw	-----	Kaninchen
	Augenreizung	Mäßig reizend		Kaninchen
	Hautreizung	Nicht reizend		Kaninchen
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	Salmonella typhimurium
	NOAEL (oral)	300 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch	OECD 473	-----
	NOAEL (Fertilität, oral)	> 1000 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte
	NOAEL (Entwicklungstoxizität, dermal)	> 1000 mg/kg bw/d	OECD 422	Ratte
	NOAEL (Entwicklung) - Schätzung	1000 mg/kg.d	Read across	Ratte
	Mutagenität	Nicht mutagen	OECD 471	
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch	OECD 476	
2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol	NOAEL (oral) - Schätzung	500 mg/kg bw/d	Read across	Ratte
	LD50 (Oral)	3600 mg/kg bw	-----	Ratte
	Hautsensibilisierung	Nicht sensibilisierend		
	Hautreizung	Schwach reizend	-----	Kaninchen
	Augenreizung	Mäßig reizend	OECD 405	Kaninchen
	LD50 (dermal)	> 5000 mg/kg bw	-----	Kaninchen
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch		
	Hautsensibilisierung	10875 ug/cm2	OECD 429	Maus
	Mutagenität	Nicht mutagen	OECD 471	Salmonella typhimurium
	NOAEL (oral)	> 50 mg/kg bw/d		Ratte
Citronellol	Hautreizung	Mäßig reizend		Kaninchen
	LD50 (Oral)	3450 mg/kg bw	-----	Ratte

1,3,4,6,7,8a-Hexahydro-1,1,5,5-tetramethyl-2H-2,4a-methanonaphthalin-8(5H)-on	LD50 (dermal)	2650 mg/kg bw		Kaninchen
	NOAEL (Fertilität, dermal)	300 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte
	NOAEL (Entwicklungstoxizität, dermal)	> 300 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte
	Hautreizung	Mäßig reizend	Patch test	Mensch
	Augenreizung	Mäßig reizend		Kaninchen
	Hautreizung	Reizend		
	LD50 (Oral)	> 2000 mg/kg bw	OECD 420	Ratte
	LD50 (Oral)	8270 mg/kg bw		Ratte
	LD50 (dermal)	> 5000 mg/kg bw		Kaninchen
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	Salmonella typhimurium
3,7-Dimethyloctan-3-ol	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch	OECD 473	
	NOAEL (oral)	316 mg/kg bw/d	OECD 408	Ratte
	NOAEL (dermal) - Schätzung	250 mg/kg bw/d	Read across	Ratte
	NOAEL (Fertilität) - Schätzung	365 mg/kg.d	Read across	Ratte
	NOAEL (Entwicklung, oral)	1000 mg/kg bw/d	OECD 414	Ratte
	Hautreizung	Reizend		Kaninchen
	Augenreizung	Nicht reizend		Kaninchen
	LC50 (Inhalation) - Schätzung	> 5000 mg/m3		Ratte
	Hautsensibilisierung	Sensibilisierend.	OECD 429	Maus
	LD50 (Oral)	3900 mg/kg bw		Ratte
Reaktionsmasse aus 3,5-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd und 2,4-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd	Augenreizung	Schwach reizend		Kaninchen
	Hautreizung	Reizend		Kaninchen
	LD50 (dermal)	> 5000 mg/kg bw		Kaninchen
	Hautsensibilisierung - Schätzung	Sensibilisierend.	Read across	Meerschwein
	NOAEL (Entwicklung) - Schätzung	25 mg/kg.d	Read across	Ratte
	NOAEL (Fertilität) - Schätzung	Nicht reproduktionstoxisch	Read across	Ratte
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	Salmonella typhimurium
	NOAEL (oral) - Schätzung	150 mg/kg bw/d	Read across	Ratte
	LD50 (Dermal) - Schätzung	> 5000 mg/kg bw	Read across	
	Genotoxizität - in vivo	Nicht genotoxisch	OECD 474	Maus
trans-δ-Damascon	Hautreizung	Reizend	OECD 439	
	Hautsensibilisierung - Schätzung	Sensibilisierend.		
	LD50 (Oral)	1400 mg/kg bw	-----	Maus
	NOAEL (oral) - Schätzung	30 mg/kg bw/d	Read across	Ratte
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch		
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	Salmonella typhimurium
	Augenreizung	Nicht reizend	OECD 438	



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

NOAEL (Entwicklung) - Schätzung	> 30 mg/kg.d	Read across	Ratte
NOAEL (Fertilität, oral)	85 mg/kg bw/d	OECD 407	

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften : Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, von denen angenommen wird, dass sie endokrinschädigende Eigenschaften haben in Konzentrationen von 0,1 % oder höher.
Übrige Informationen : Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

*

12.1. Toxizität

Mit diesem Produkt sind keinen ökotoxikologischen Überprüfungen durchgeführt worden.

Ökotoxizität : Schädlich für Wasserorganismen. Berechnete LC50 (Fisch): 1 mg/l. Berechnete EC50 (Daphnia): 3 mg/l. Enthält 0 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit : Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential : Enthält bioakkumulierende Stoffe.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität : Wird von Erdreich adsorbiert und ist nur wenig mobil.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT/vPvB Bewertung : Enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffen in Konzentrationen über 0,1%.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften : Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, von denen angenommen wird, dass sie endokrinschädigende Eigenschaften haben in Konzentrationen von 0,1 % oder höher.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen : Nicht anwendbar.

Ökotoxikologische Informationen:

Chemische Bezeichnung	Eigenschaft		Methode	Versuchstier
D-Limonen	LC50 (Fisch)	0,72 mg/l	OECD 203	Pimephales promelas
	EC50 (Wasserfloh)	0,307 mg/l	OECD 202	Daphnia magna
	Vollständige aerobe Bioabbaubarkeit (%)	71,4 %	OECD 301 B	
	NOEC (Wasserfloh) - chronisch	0,08 mg/l.d	OECD 211	Daphnia magna
	IC50 (Algen)	0,32 mg/l	OECD 201	Pseudokirchnerella subcapitata
	NOEC (Fisch)	0,059 mg/l.d		Pimephales promelas
	Log P(ow)	4,38		
Undecan-4-olid	IC50 (Algen)	5,94 mg/l	OECD 201	Pseudokirchnerella subcapitata
	LC50 (Fisch)	569 mg/l	-----	Oncorhynchus mykiss

(E)-4-(2,6,6-Trimethyl-1-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on	Vollständige aerobe Bioabbaubarkeit (%)	82 %	Read across	
	EC50 (Wasserfloh)	17 mg/l	-----	Daphnia magna
	Log P(ow)	3,6		
	EC50 (Wasserfloh)	1 mg/l		Daphnia magna
	Vollständige aerobe Bioabbaubarkeit (%)	80 %		
	EC100 (Wasserfloh)	3,2 mg/l		Daphnia magna
	LC50 (Fisch)	5,09 mg/l	-----	Pimephales promelas
	EC0 (Wasserfloh)	0,18 mg/l		Daphnia magna
	IC50 (Algen)	20,9 mg/l		Scenedesmus subspicatus
	Log P(ow)	4,0000		
Allylheptanoat		0,528 mg/kg	QSAR	
	IC50 (Algen)	1,94 mg/l	OECD 201	Pseudokirchnerella subcapitata
	Vollständige aerobe Bioabbaubarkeit (%)	81 %	OECD 301 F	
	LC50 (Fisch)	0,0505 mg/l	OECD 203	Brachydanio rerio
	EC50 (Wasserfloh)	0,89 mg/l	OECD 202	Daphnia magna
	NOEC (Fisch) - Schätzung	0,059 mg/l.d	Read across	Pimephales promelas
	Log P(ow)	3,97		
	LC50 (Fisch)	5,6 mg/l		Brachydanio rerio
	EC50 (Wasserfloh)	17 mg/l		Daphnia magna
	IC50 (Algen)	4,2 mg/l	OECD 201	Desmodesmus subspicatus
cis-2-tert-Butylcyclohexylacetat	NOEC (Algen)	0,57 mg/l	OECD 201	Desmodesmus subspicatus
	Vollständige aerobe Bioabbaubarkeit (%)	43 %	OECD 301 F	
	Log P(ow)	4,7		
	IC50 (Algen) - Schätzung	2,06 mg/l	-----	-----
	LC50 (Fisch) - Schätzung	0,77 mg/l	-----	-----
	EC50 (Wasserfloh) - Schätzung	5,09 mg/l	-----	-----
	Vollständige aerobe Bioabbaubarkeit (%)	> 60 %	OECD 301 B	
	Log P(ow)	2,72		
Allyl-(3-methylbutoxy)acetat				

ABSCHNITT 13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

- Produktrückstände : Vollständig entleerte Verpackungen nicht zusammen mit Hausmüll beseitigen. Verpackungen sind einer Verwertung zuzuführen. Behandeln Sie Produktrückstände, imprägnierte Tücher und nicht entleerte Verpackungen als gefährlichen Abfall.
- Ergänzende Warnungen : Keine.
- Entsorgung über das Abwasser : Nicht in die Umwelt, Abflüsse, Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.
- Europäische Abfallkatalog : Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 91/689/EWG unter Angabe von einem Abfallschlüsselnummer gemäß Entscheidung 2000/532/EG an einer zugelassenen Entsorgungsstelle zuführen.
- VeVa-Code : 20 01 97 S



Lokale Gesetzgebung : Die Entsorgung sollte entsprechend den regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen. Örtliche Vorschriften können strenger sein als regionale oder nationale Erfordernisse und müssen eingehalten werden. Die Schweiz: Vollständig entleerte Verpackung mit dem Siedlungsabfall entsorgen. Teilentleerte Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.

ABSCHNITT 14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

UN nr. : Keine.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Bezeichnung des Gutes : Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.3/14.4/14.5. Transportgefahrenklassen/Verpackungsgruppe/Umweltgefahren

ADR/RID/ADN (Straße/Eisenbahn/Binnenwasserstraßen)

Klasse : Das Produkt ist nicht klassifiziert gemäß ADR/RID/ADN.

IMDG (Meer)

Klasse : Das Produkt ist nicht klassifiziert gemäß IMDG.

Meeresschadstoff : Nein

IATA (Luft)

Klasse : Das Produkt ist nicht klassifiziert gemäß IATA.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Übrige Informationen : Länderspezifische Abweichungen sind möglich

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Marpol : Nicht beabsichtigt, gemäß Rechtsinstrumenten der Internationalen Seeschifffahrts-Organisation (IMO) zu befördern. Verpackten Flüssigkeiten gelten nicht als Groß.

ABSCHNITT 15 RECHTSVORSCHRIFTEN

*

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das

EG Verordnungen : Verordnung (EU) Nr. 2020/878 (REACH), Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) und übrige gesetzliche Bestimmungen. Richtlinie 2008/98/EG (Abfälle).
: Verordnung über den Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen (ChemV). Verordnung zur Reduktion von Risiken beim Umgang mit bestimmten besonders gefährlichen Stoffen, Zubereitungen und Gegenständen (Chem RRV). Verordnung des EVD über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft. Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV).

PIC-Verordnung : Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012) gelistet sind.

POP-Verordnung : Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021) gelistet sind.

Ozon-Verordnung : Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009) gelistet sind.

Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe : Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148) gelistet sind.

Drogenausgangsstoff-Verordnung : Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004) gelistet sind.

SEVESO III Richtlinie 2012/18/EU

Gefahrencode : Nicht anwendbar.



: In der Schweiz soll die Verpackung den nachfolgenden Text tragen: Vollständig entleerte Verpackung mit dem Siedlungsabfall entsorgen. Teilentleerte Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.

Nationalen : Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, WGK
Rechtsvorschriften
WGK Klasse (Deutschland) : 1

Gehalt abgabepflichtigen : 420 g/l
VOC (Schweiz)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung : Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16 SONSTIGE ANGABEN

*

16.1. Sonstige Angaben

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878 vom 18. Juni 2020 und stützen sich auf den Stand der Kenntnisse und Erfahrung am angegebenen Ausgabedatum. Es ist die Verpflichtung der Verbraucher, dieses Produkt sicher zu benutzen und sich an alle zutreffenden Gesetze und Regelungen betreffend des Gebrauchs des Produktes zu halten. Dieses Sicherheitsdatenblatt ergänzt die technischen Informationsblätter, aber es ersetzt sie nicht und hat nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherung.

Verbraucher werden gewarnt vor den Gefahren, welche entstehen können, wenn das Produkt für andere Zwecke benutzt wird, als die, für die es entworfen wurde.

Geänderte oder neue Informationen mit Beachtung zur vorherigen Version werden mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.

Liste der Abkürzungen und Akronyme, die in diesem Sicherheitsdatenblatt möglicherweise verwendet werden (aber nicht notwendigerweise verwendet werden):

ADR	: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse
ATE	: Schätzwert Akuter Toxizität
CLP	: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
CMR	: Karzinogen, Mutagen oder Reproduktionstoxisch
EWG	: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
GHS	: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien.
IATA	: Internationale Luftverkehrs-Vereinigung
IBC-Code	: Der IMO-Internationale-Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien als Massengut befördern.
IMDG	: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
LD50/LC50	: Letale Dosis/Konzentration, bei der 50 % der Betroffenen sterben
MAC	: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
MARPOL	: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
NO(A)EL	: Höchsten Dosis bei der keine (schädigende) Wirkung beobachtet wird
OECD	: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
PBT	: Persistent, bioakkumulativ und toxisch
PC	: Produktkategorie
PIC	: Das Verfahren der vorherigen Zustimmung nach Inkennzeichnung für den Import und Export bestimmter gefährlicher Chemikalien und Pestizide.
POP	: Persistente organische Schadstoffe
PT	: Produktart
REACH	: Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
RID	: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
STP	: Kläranlage
SU	: Verwendungssektor
MAK	: Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen



VN	: Vereinten Nationen
UFI	: Eindeutiger Rezepturidentifikator
VOC	: Flüchtige organische Verbindungen
vPvB	: Sehr persistent und sehr bioakkumulativ

Der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden stammen aus einer oder mehreren Informationsquellen, die toxikologischen Daten zum Beispiel von Herstellerangaben, CONCAWE, IFRA, CESIO, der Richtlinie EG 1272/2008 usw.

Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß der (EG) Richtlinie 1272/2008:

Skin Irrit. 2	: Rechenmethode.
Eye Irrit. 2	: Rechenmethode.
Skin Sens. 1/1A/1B	: Rechenmethode.
Aquatic Chronic 3	: Rechenmethode.

Klartext von Gefahrenklassen die in Abschnitt 3 erwähnt werden:

Flam. Liq. 3	: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3.
Acute Tox. 2	: Akute Toxizität, Gefahrenkategorien 2.
Acute Tox. 3	: Akute Toxizität, Kategorie 3.
Acute Tox. 4	: Akute Toxizität, Kategorie 4.
Skin Irrit. 2	: Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2.
Eye Irrit. 2	: Augenreizung, Kategorie 2.
Skin Sens. 1/1A/1B	: Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1/1A/1B.
Asp. Tox. 1	: Aspirationsgefahr, Kategorie 1.
Aquatic Chronic 1	: Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1.
Aquatic Chronic 2	: Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2.
Aquatic Chronic 3	: Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3.
Aquatic Acute 1	: Akut gewässergefährdend, Kategorie 1.

Klartext von H-Sätze die in Abschnitt 3 erwähnt werden:

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Hinweise auf für die Arbeitnehmer geeignete Schulungen: keine.

Land / Sprachcode : DE / DE

Ende des Sicherheitsdatenblatts.